

spezialisierte Produkt- und Systemlösungen des Konzerns zur positiven Entwicklung bei.

Vor allem am Commodity-orientierten Stahl-Spotmarkt wirkte die erfolgreiche Implementierung von Anti-Dumping-Maßnahmen in der Europäischen Union konjunkturstützend.

Indirekt profitierte davon auch die auf Kontraktgeschäfte im Hochqualitätsbereich ausgerichtete Steel Division, welche die stärksten Zuwächse im Jahresvergleich ausweist. Gleichzeitig trugen die Verarbeitungsdivisionen mit konsequenter internationaler Expansion und kontinuierlichem Wachstum sowohl auf der Umsatz- als auch auf der Ergebnisseite zur sehr guten Entwicklung bei.

Die Wachstumsstrategie ließ die Anzahl der Beschäftigten im ersten Halbjahr auf die Rekordzahl von 50.638 Mitarbeitern (FTE) ansteigen – ein Zuwachs von immerhin 3,8%.

Pankl geht bald in die Luft

Neues Luftfahrt-Werk mit Fertigstellung Ende 2019 bereits in Planung.

KAPFENBERG. Eine obersteirische Industriestadt boomt: Nachdem voestalpine vor Kurzem den Bau eines Edelstahlwerks angekündigt hat, will jetzt auch Pankl in Kapfenberg ein neues Luftfahrt-Werk bauen.

Hochqualifizierte Mitarbeiter
Erst im Vorjahr hat Pankl eine neue Halle zur Fertigung von Motorradtrieben errichtet.

Jetzt gibt es Pläne für ein weiteres neues Werk, bestätigt Vorstandschef Wolfgang Plasser: „Wir haben ein Gesamtbebauungskonzept für ein Grundstück über 70.000 m² beauftragt, das Ende des ersten Quartals 2018 vorliegen sollte.“

Anschließend gehe man ganz konkret in die Planung für das



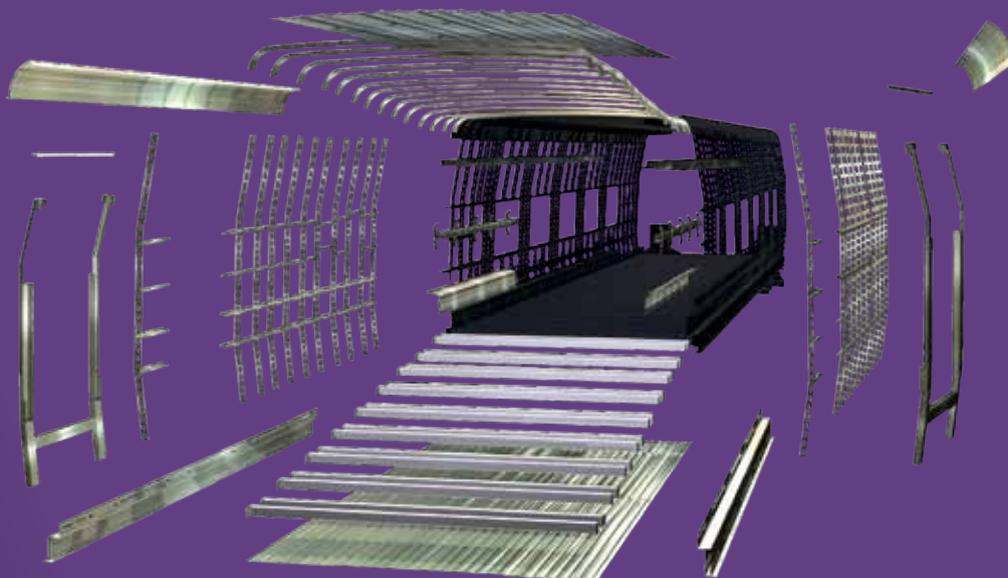
© Pankl/Franz Poltschnig

Luftfahrtwerk: „Das sollte 2019 gebaut und Ende 2019 in Betrieb gehen“, so Plasser. Wie auch bei voestalpine sei die Entscheidung für den Betriebsstandort Kapfenberg laut dem Vorstandschef vor allem wegen der hochqualifizierten Mitarbeiter im

obersteirischen Zentralraum gefallen. Weltweit beschäftigt die Pankl-Gruppe 1.600 Mitarbeiter, mit 900 den Großteil davon in der Obersteiermark. Plasser geht davon aus, dass diese Zahl in den nächsten Jahren noch weiter steigen wird. (pj)



welser
profile



Branchen.

www.welser.com